

# Hand in Hand ins Eheglück

Sonst trägt er Haube vorm Gesicht, jetzt ist er unter der Haube: Mit einem Gelübde besiegeln Fechtweltmeister **MAX HEINZER** und **JANIQUE** – seine Liebste und Mutter von Mael – ihren Bund. Und er zeigt, dass er nicht nur sportlich tänzeln, sondern auch beim Hochzeitstanz überzeugen kann.



**Familien-Trio**  
Max mit Janique und Mael. Vater und Sohn tragen Ton in Ton, nur hat der Kleine Fliege und Hosenträger bereits abgelegt.

TEXT **RENÉ HAENIG**  
FOTOS **ISABEL SACHER**

**E**twas nervös hatte Max Heinzer, 32, bereits drei Wochen vor seinem grossen Tag begonnen, den 21-Tage-Wetter-Trend zu googeln. «Mit jedem Tag konnte ich mehr aufatmen», sagt der Fecht-Weltmeister. Sonnige Aussichten für die Hochzeit mit seiner Verlobten Janique, 26, in der «Villa Honegg» auf dem Bürgenstock hoch über dem Vierwaldstättersee.

Mit einem Gelübde besiegelt das Paar vergangenes Wochenende seine Liebe. Tage davor sagen sie bereits auf dem Standesamt Ja zueinander. Bei einer freien Zeremonie lassen die Trauzeugen und besten Freunde Max' und Janiques Lovestory Revue passieren – vor 100 Gästen. «Das war sehr emotional, es flossen viele Tränen – vor Rührung», erzählt der Bräutigam. Es sind vor allem Familienangehörige und enge Freunde. «Wir entschieden uns

bewusst für einen kleinen Rahmen, die Gästeliste war für uns deshalb eine echte Herausforderung.»

Für die Deko sorgte die Braut – den Hochzeitsbogen zimmerte ihr Grossvater. Eigentlich hätte auch Mael, 21 Monate, eine Aufgabe gehabt. Doch der Kleine hatte keinen guten Mittagsschlaf und in der Folge keine Lust, seinen Eltern die Ringe zu reichen. Auch die Fliege und die Hosenträger, wie sie Papa Max trägt, sind nicht ganz nach dem Geschmack des Sohnes und schnell abgelegt.

Für die absolute Überraschung sorgt Max, als er mit seiner Janique beim Hochzeitstanz zu Salsa-Rhythmen eine flotte Sohle aufs Parkett legt. «Da staunten alle, weil jeder weiss, dass ich ein Tanzmuffel war.» Doch das Paar absolviert für seinen Auftritt extra einen Salsa-Kurs – ein halbes Jahr lang. «Anfangs war es harte Arbeit, jetzt machts extrem Spass», sagt Heinzer. Eine Fortsetzung des Tanzkurses kann er sich gut vorstellen – jetzt als Ehepaar! ●



**Auf Händen tragen** Max küsst seine Janique unter dem Hochzeitsbogen. Den zimmerte der Grossvater der Braut extra für die Zeremonie.



**«Für den Hochzeitstanz habe ich ein halbes Jahr lang Gas gegeben»**

**MAX HEINZER**



**Händchenhaltend spazieren** Janique und Max überm Vierwaldstättersee. Ihr Kleid von Daalarna, einer ungarischen Designerin, fand sie bei einer Freundin in Luzern.